

So, Leute. Die Amerika-Etappe liegt hinter mir. Es ist einfach "it's in the books". Amerika ist geschafft. Ich kann es gar nicht richtig glauben ehrlich gesagt, was ich alles erlebt habe. Und allein das fühlt sich jetzt schon an wie Erfahrungen von einem Jahr. Dabei waren es nicht mal zwei Monate. Also wirklich total verrückt, total abgefahren. Und ich bin erfüllt mit ganz, ganz viel Dankbarkeit über das, was ich alles sehen durfte. Und Amerika bietet so unglaublich viel und noch unendlich viel mehr als das, was ich bis jetzt gesehen habe. Deswegen lohnt sich eine Reise dorthin allemal, würde ich sagen. Und ja, ich weiß: es ist mein Standardsatz mittlerweile in diesen Videos, aber ich werde auch wiederkommen.

Es musste dann jetzt aber erst mal weitergehen, Richtung Osten, in den Orient, um genau zu sein. Nach Dubai erst mal, das war auch ein ganz kleiner Zwischenstopp nur so auf entspannt. Für einen Tag. Genau, ich bin gelandet abends und hatte dann den darauffolgenden Tag als vollen Tag. Danach ging es auch schon weiter. Leider habe ich mich irgendwie so ein bisschen erkältet, hatte Gliederschmerzen, war einfach ein bisschen bisschen schlapp. Deswegen konnte ich nicht ganz so viel rausholen aus meinem einen Tag in Dubai, sonst hätte ich ein bisschen mehr durchgepowert. Aber so habe ich es einfach langsam angehen lassen und habe mir dann am nächsten Tag morgens nur The Palm angeschaut, die künstliche errichtete Insel in Dubai. Ich war dort ja mit FTI und die hatten mir die Aktivität "The View of the Palm" eingebucht. Da fährt man hoch zum 52. Stock vom The Palm Tower und hat dann eine 360 Grad Aussichtsplattform dort oben, wo man The Palm und generell eine richtig tolle Aussicht auf Dubai genießen kann. Das war auf jeden Fall sehr cool, hat sich gelohnt. Und ja, dann war ich auch schon wieder so geschwächt, dass ich mich zurück ins Hotel verkrümelte habe. Was aber auch gar nicht so schlimm war, weil das Hotel war mehr als aushaltbar. Ich war im neuen Hyatt Centric Jumeirah und das war einfach wunderwundervoll da. Also es ist mega, mega toll, mega die schönen Zimmer, mega die schöne Aussicht. Ich hatte sogar einen Balkon und auch das Frühstück war sehr, sehr lecker.

Ja und ehrlich gesagt kann ich euch mehr auch gar nicht so erzählen von Dubai, weil es dann am nächsten Morgen auch schon weiter ging. Ich kann euch aber so viel sagen, dass ich von der Stadt den Eindruck bekommen habe, dass sie eben, ja das ist ja kein Geheimnis, sie ist sehr, sehr international und sehr, sehr weltoffen. Und ich habe jetzt nicht so den Eindruck gehabt, dass ich den Orient dort jetzt irgendwie richtig kennenlernen konnte. Weil Dubai ist eben Dubai und das kennt man ja auch, dass Dubai halt für andere Sachen steht, für Superlative, für Bling Bling und krasses Night Live und weniger so für ja, das, was den Orient vielleicht eher ausmacht. Es ist natürlich überall relativ prunkvoll, so in den Metropolen und Orten, weil die hier alle ultra reich sind hab ich so den Eindruck. Aber ja, natürlich war es trotzdem einfach total cool, diese Stadt, von der man immer wieder hört, einfach mal live zu erleben und diese Luft dort zu schnuppern.

Ich muss ganz ehrlich sagen, Dubai und auch Las Vegas, das sind ja alles so superlative Orte und mir persönlich ist das immer eher so ein bisschen zu viel. Und ich glaube, wenn ich selber irgendwo mir einen Urlaub raussuchen würde, das eher so ganz unten stehen würde, diese Orte. Aber trotzdem bin ich sehr, sehr dankbar, das jetzt mal gesehen haben zu dürfen und sagen zu dürfen: "Ich habe Dubai live erlebt". Weil es ist natürlich einfach, es sucht seinesgleichen, dieser Ort und die machen ja auch alles dafür, dass das so bleibt. Und ich kann mir vorstellen, dass es für ganz, ganz viele Leute das Allergrößte ist, dort einmal zu sein, einmal Urlaub dort machen zu können. Was ich auch total verstehe und ja,

trotzdem beeindruckt mich immer eher so krasse Natur und Sachen, die halt eher nicht so nach Aufmerksamkeit fragen, aber trotzdem einfach wunderwunderschön sind. Und dazu war mein nächstes Ziel eigentlich perfekt prädestiniert für. Seid gespannt, denn dort habe ich den Orient schon eher gespürt. Ihr dürft euch freuen auf die nächste Audio.